

II-5618 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2862/J

1988 -10- 27

A N F R A G E

der Abgeordneten EIGRUBER, Dr. GUGERBAUER, Mag. PRAXMARER  
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend Halteschranken in Micheldorf, Oberösterreich

Vom Land Oberösterreich sowie von der Gemeinde Micheldorf  
wurde beschlossen, daß beim Eisenbahnübergang Micheldorf aus  
hinlänglich bekannten Gründen ein Halbschranken errichtet  
werden soll. Das Projekt scheiterte bisher daran, daß das  
Land Oberösterreich angeblich nicht für die Kosten aufkommen  
will oder kann.

Der Bahnübergang, wie er derzeit besteht, stellt noch immer  
ein großes Verkehrshindernis dar und ist Ursache zahlreicher  
Unfälle. Die oberösterreichische Landesregierung wälzt aber  
die Verantwortung auf den Bund ab.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn  
Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

A n f r a g e :

Werden Sie dafür eintreten, daß der seit langem notwendige  
und bereits beschlossene Halbschranken in Micheldorf  
errichtet und vom Bund finanziert wird?